

# Schlumbohm

## ENDOPILOT



Das neue **all-in-one** Geräte- Konzept revolutioniert die **Endodontie**. Die Kombination von maschineller **Aufbereitung** bei gleichzeitiger elektronischer **Längenbestimmung** bietet unschätzbare Vorteile. Die intuitive Bedienung über das Touchdisplay erlaubt eine einzigartige schnelle Menüführung. Zuverlässige **Obturation** dank integriertem Downpack und Backfill System. Die thermoplastische Abfüllung mit Guttapercha ermöglicht eine homogene und dichte Wurzelkanalfüllung.

### KNOCHENFILTER KF-T3



Der Titan **Knochenfilter** KF-T3 gewinnt anfallende autologe Knochenspäne. Hierzu wird der KF-T3 direkt auf den Absaug Schlauch gesteckt. Die neuen Metallfolien-Siebe gewährleisten mit der großen wabenförmigen Filterfläche ein unterbrechungsfreies Absaugen der Späne. So einfach ist das Sammeln von Knochenspänen für augmentative Maßnahmen.

### KNOCHENMÜHLE KM-3



Die kompakte **Knochenmühle** KM-3 erlaubt ein gezieltes Zerkleinern und Aufbereiten **autologer** Knochenstücke. Durch die einzigartige gezahnte Schneidwalze werden körnige Knochenspäne von autologem Knochenmaterial erzeugt. Diese lassen sich besser applizieren und bieten damit eine stabilere Basis für die Knochenneubildung.

**Schlumbohm** GmbH & Co. KG

Klein Floyen 8-10 Tel.: 04324-89 29 - 0  
D-24616 Brokstedt Fax.: 04324-89 29-29  
www.endopilot.de post@schlumbohm.de

# Vortragsreihen Endodontie und Implantologie ...

## ... für Endsemester und Assistenten

Im Frühjahr nächsten Jahres haben Endsemester der Zahnmedizin und Assistenten die Möglichkeit, sich auf **Wochenendseminaren der Deutschen Gesellschaft für Endodontie (DGEndo) und der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI)** weiterzubilden.

Kristin Jahn/Leipzig

■ Die Seminare finden insgesamt viermal von Freitag bis Samstag im Frühjahr 2009 statt, je zweimal in Köln und München. Genauer Termine werden noch bekannt gegeben. Die Teilnehmer werden in zwei Gruppen geteilt. Je nach Einteilung werden am Freitag oder Samstag Endodontie oder Implantologie auf dem Kursplan stehen. Dr. Christoph Zirkel, Generalsekretär der DGEndo und Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg, wird zum Thema „Einstieg in die maschinelle Aufbereitung“ sprechen. Auf dem Programm stehen „Geschichte der Endodontie“, „Grundlagen und Übersichten“, „Übersichten der aktuellen Systeme, Instrumentenkunde“, das „Erlernen unterschiedlicher Aufbereitungssysteme“ und die „Maschinelle Wurzelkanalaufbereitung“. Zum „Einstieg in die Implantologie“ referiert Milan Michalidis, DGZI.

Ähnlich dem Vortrag von Dr. Zirkel sind auch hier die Programmpunkte „Geschichte der Implantologie“, „Grundlagen und Übersichten“, „Übersichten der aktuellen Implantatsysteme“ und „Chirurgie Motoren“. In den Workshops zu Endodontie und Implantologie können praktische Übungen unter fachkundiger Anleitung durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl der Workshops ist pro Wochenende auf 50 Zahnärzte und Studenten begrenzt, damit ein effektives Arbeiten sichergestellt werden kann. In den Pausen besteht die Möglichkeit, sich in der Dentalausstellung über Produkte und Materialien zu informieren. Die „Get-together“-Party am Freitagabend bietet Gelegenheit zum regen Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Der Samstag startet um neun Uhr mit einem Vortrag von Iris Wälter-Bergob. Die Expertin für Praxismanagement referiert zu den „Grundlagen der Abrechnung (BEMA/GOZ)“ in Endodontie und Implantologie.

Die Vortragsreihen werden unterstützt von W&H, Coltène/Whaledent, Alphatec, VDW, whdentalcampus.com, Henry Schein, den Henry Schein Uni Shops, dem Henry Schein Assistenten Betreuer, dem BdZM und den Fachschaften der Zahnmediziner. Die Teilnahme an einem solchen Wochenendseminar kostet für Studenten 90 Euro zzgl. MwSt. und für Assistenten 130 Euro zzgl. MwSt. ■

### ■ KONTAKT

#### Conzept Gesellschaft für zahnärztliche Dienstleistungen mbH

Geiseltalstraße 88

81545 München

Tel.: 0 81 42/44 42 88

Fax: 081 42/4 44 56 30

E-Mail: info@conzept-dental.de

Web: [www.conzept-dental.de](http://www.conzept-dental.de)